



Kristina Frank
Berufsmäßige Stadträtin

An den Vorsitzenden
des BA 21 – Pasing-Obermenzing
Herrn Frieder Vogelsgesang
Landsberger Straße 486
81241 München

03.07.2024

Perlschneiderhof erhalten und aufwerten

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 06246 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 21 – Pasing-Obermenzing vom 05.12.2023

Sehr geehrter Herr Vogelsgesang,
lieber Frieder,

dem Kommunalreferat wurde der Beschluss des Bezirksausschusses 21, Pasing-Obermenzing zugeleitet, mit dem Folgendes gefordert wird;

„Die LHM wird aufgefordert, den Perlschneiderhof sofort gegen weitere Wassereintritte zu sichern sowie sicherzustellen, dass der Denkmalschutz ein Maximum an kulturellen und sozialen Nutzungsvarianten (z.B. für Kinder und Jugendliche) ermöglicht.

Die Versorgung des sanierten Gebäudes mit Wärme und Strom soll regenerativ erfolgen.

*Der BA 21 schlägt hier ein „Haus der Vereine, für bürgerschaftliches Engagement und Kultur“ mit einer offenen Nutzung auch für Bürger*innen und / oder Initiativen vor.“*

Denisstraße 2
80335 München
Telefon: 089 233-22871
Telefax: 089 233-26057
kristina.frank@muenchen.de

Raum und Ressourcen für München

Der Antrag betrifft eine laufende Angelegenheit nach Art. 37 Abs. 1 der Gemeindeordnung und § 22 der Geschäftsordnung des Stadtrates, weil hier ein Sachstandsbericht an den Bezirksausschuss erteilt wird. Die Behandlung erfolgt deshalb mit diesem Schreiben.

Für die gewährte Fristverlängerung bedanken wir uns.

Im Ankaufsbeschluss aus dem Jahr 2023, hat der Stadtrat jährlich beschränkte Mittel i.H.v. von 50.000,00 € für laufende Instandhaltung und Bewirtschaftung genehmigt (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10584). Im Rahmen diese Budgets werden laufende Unterhaltsmaßnahmen zum Erhalt der Gebäudesubstanz und zur Verkehrssicherung konsequent veranlasst. Ende 2023 wurde damit z.B. eine Reparatur am Dach vorgenommen. Im Rahmen der jährlichen Gebäudezustandsbegehung bzw. anlassbezogener Begehungen (z.B. Meldungen durch den beauftragten Sicherheitsdienst) werden auch zukünftig erforderliche Maßnahmen selbstverständlich eingeleitet.

Eine Zwischennutzung der Immobilie ist wegen des sehr schlechten Gebäudezustandes nicht möglich. Ein entsprechender Zustand kann auch mit dem o.g. jährlichen Unterhaltsbudget nicht hergestellt werden. Erst nach einer Generalsanierung ist das Gebäude „bespielbar“.

Mit o.g. Stadtratsbeschluss wurden Kultur- und Sozialreferat beauftragt, dem KR Nutzerbedarfe als Grundlage für einen Sanierungsplanung mitzuteilen. Trotz mehrmaliger Nachfragen wurden bisher keine Bedarfe gemeldet. Derzeit prüft das Kompetenzteam Kunst- und Kreativwirtschaft (KuK) Verwendungsmöglichkeiten.

Eventuell interessierten Vereinen, Räume zur Verfügung stellen zu können, ist auch dem KR ein wichtiges Anliegen. Eine öffentliche Zugänglichkeit wäre sicherlich wünschenswert und wird daher grundsätzlich ebenfalls geprüft. Zunächst ist dafür aber die Klärung erforderlich, welches Referat mit welcher Nutzung der Perlschneiderhof zugeordnet wird.

Sobald die zukünftige Nutzung inklusive der erforderlichen Finanzierung feststeht, muss auf Basis des vom Nutzerreferat zu erstellenden Nutzerbedarfsprogramm eine umfassende Sanierung des Gebäudes erfolgen. In diesem Rahmen wird geprüft, ob mit den vorhandenen Möglichkeiten vor Ort, die Energieversorgung mit regenerativen Energiequellen erfolgen kann.

Der Stadtrat wird von diesem Sachstand im Rahmen der regelmäßigen Kommunalausschuss-Vorbesprechung ebenfalls unterrichtet.

Der Antrag des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 21 Pasing-Obermenzing vom 05.12.2023 ist damit satzungsgemäß erledigt.

Mit besten Grüßen

gez.

Kristina Frank
Kommunalreferentin